

# Statistischer Bericht

H I 1 – m 03/13

┌ Straßenverkehrsunfälle  
in **Berlin**  
**März 2013**  
Vorläufige Ergebnisse

## Impressum

### Statistischer Bericht

H I 1 – m 03/13

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im **Mai 2013**

### Preis

pdf-Version: kostenlos  
Excel-Version: kostenlos  
Druck-Version: 7,– EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173-1777  
Fax 030 9028-4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2013  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>4</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen .....	5
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im März 2013 nach Stadtbezirken .....	6
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im März 2013 nach Tagesdatum .....	7
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen .....	8
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten .....	10
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten .....	12
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	13
8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	14
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen .....	16
10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht .....	18
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1993 bis 2013.....	26

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

### Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

### Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

### Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

### Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

### Unfälle mit Sachschaden

*Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)*

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

### Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

**Verunglückte** sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

### Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfalldaten termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

# 1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insge- samt	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sach- schadens- unfälle
			insge- samt	Ge- tötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
März 2013									
Innerhalb von Ortschaften	10 137	692	855	–	78	777	93	62	9 290
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	197	14	21	1	1	19	2	2	179
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	10 334	706	876	1	79	796	95	64	9 469
Dagegen Vorjahr	10 907	1 039	1 211	2	146	1 063	78	67	9 723
Veränderung in %	– 5,3	– 32,1	– 27,7	– 50,0	– 45,9	– 25,1	21,8	– 4,5	– 2,6
Januar – März 2013									
Innerhalb von Ortschaften	27 841	2 018	2 457	6	249	2 202	256	193	25 374
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	575	48	65	2	7	56	4	3	520
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	28 416	2 066	2 522	8	256	2 258	260	196	25 894
Dagegen Vorjahr	31 649	2 724	3 232	8	396	2 828	271	197	28 457
Veränderung in %	- 10,2	– 24,2	– 22,0	–	– 35,4	– 20,2	– 4,1	– 0,5	– 9,0
darunter Alkoholunfälle									
März 2013									
Innerhalb von Ortschaften	95	17	23	–	1	22	20	58	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	4	1	2	–	–	2	1	2	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	99	18	25	–	1	24	21	60	–
Dagegen Vorjahr	121	37	45	1	16	28	22	62	–
Veränderung in %	– 18,2	– 51,4	– 44,4	x	x	– 14,3	– 4,5	– 3,2	–
Januar – März 2013									
Innerhalb von Ortschaften	314	77	101	–	21	80	60	177	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	5	1	2	–	–	2	1	3	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	319	78	103	–	21	82	61	180	–
Dagegen Vorjahr	364	101	136	2	31	103	79	184	–
Veränderung in %	– 12,4	– 22,8	– 24,3	x	– 32,3	– 20,4	– 22,8	– 2,2	–

## 2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im März 2013 nach Stadtbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon				Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende		sonstiger Sach- schadens- unfall				
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d.Einfluss berausch. Mittel					
Mitte	1 501	120	1 381	20	12	1 349	154	–	17	137
Friedrichshain-Kreuzberg	845	62	783	7	8	768	72	–	5	67
Pankow	886	52	834	4	5	825	63	1	7	55
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 391	87	1 304	10	8	1 286	103	–	8	95
Spandau	623	46	577	6	4	567	54	–	1	53
Steglitz-Zehlendorf	788	49	739	4	2	733	64	–	5	59
Tempelhof-Schöneberg	1 027	83	944	8	5	931	104	–	10	94
Neukölln	787	60	727	5	4	718	80	–	9	71
Treptow-Köpenick	639	49	590	10	2	578	61	–	6	55
Marzahn-Hellersdorf	537	31	506	6	7	493	40	–	6	34
Lichtenberg	569	25	544	8	1	535	28	–	2	26
Reinickendorf	741	42	699	7	6	686	53	–	3	50
Insgesamt	10 334	706	9 628	95	64	9 469	876	1	79	796

### 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im März 2013 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden <sup>1</sup>	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachscha- den <sup>1</sup>
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Freitag	33	–	6	27	–	6	41	1	34
2. Samstag	20	–	3	17	–	3	22	3	23
3. Sonntag	21	–	5	16	–	5	19	1	22
4. Montag	47	–	4	43	–	4	52	1	48
5. Dienstag	46	–	5	41	–	5	46	3	49
6. Mittwoch	33	1	2	30	1	2	38	1	34
7. Donnerstag	32	–	3	29	–	4	36	1	33
8. Freitag	23	–	3	20	–	3	24	4	27
9. Samstag	17	–	2	15	–	2	20	3	20
10. Sonntag	10	–	3	7	–	3	8	5	15
11. Montag	21	–	1	20	–	1	22	2	23
12. Dienstag	25	–	2	23	–	2	28	–	25
13. Mittwoch	22	–	3	19	–	4	28	2	24
14. Donnerstag	22	–	6	16	–	6	17	3	25
15. Freitag	22	–	–	22	–	–	23	5	27
16. Samstag	22	–	1	21	–	1	28	9	31
17. Sonntag	14	–	2	12	–	2	15	2	16
18. Montag	27	–	4	23	–	4	29	2	29
19. Dienstag	25	–	–	25	–	–	30	5	30
20. Mittwoch	25	–	2	23	–	2	28	7	32
21. Donnerstag	26	–	1	25	–	1	29	3	29
22. Freitag	21	–	2	19	–	2	27	4	25
23. Samstag	20	–	–	20	–	–	24	3	23
24. Sonntag	10	–	1	9	–	2	12	2	12
25. Montag	28	–	5	23	–	5	25	4	32
26. Dienstag	25	–	2	23	–	2	30	6	31
27. Mittwoch	20	–	2	18	–	2	35	2	22
28. Donnerstag	16	–	4	12	–	4	14	4	20
29. Freitag	11	–	2	9	–	2	14	4	15
30. Samstag	14	–	–	14	–	–	20	1	15
31. Sonntag	8	–	–	8	–	–	12	2	10
Insgesamt	706	1	76	629	1	79	796	95	801

<sup>1</sup> im engeren Sinne (i.e.S.)

#### 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
März												
Fahrunfall	47	–	11	46	65	–	22	55	– 27,7	–	– 50,0	– 16,4
innerorts	43	–	11	40	60	–	19	52	– 28,3	–	– 42,1	– 23,1
außerorts	4	–	–	6	5	–	3	3	x	–	x	x
Abbiege-Unfall	133	–	7	163	248	–	28	271	– 46,4	–	x	– 39,9
innerorts	133	–	7	163	247	–	28	270	– 46,2	–	x	– 39,6
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	1	x	–	–	x
Einbiegen/Kreuzenunfall	146	–	19	159	194	–	23	208	– 24,7	–	– 17,4	– 23,6
innerorts	146	–	19	159	192	–	23	206	– 24,0	–	– 17,4	– 22,8
außerorts	–	–	–	–	2	–	–	2	x	–	–	x
Überschreitenunfall	80	–	20	69	118	2	31	100	– 32,2	x	– 35,5	– 31,0
innerorts	80	–	20	69	118	2	31	100	– 32,2	x	– 35,5	– 31,0
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	45	–	2	50	77	–	4	77	– 41,6	–	x	– 35,1
innerorts	45	–	2	50	77	–	4	77	– 41,6	–	x	– 35,1
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	182	–	11	227	215	–	19	236	– 15,3	–	– 42,1	– 3,8
innerorts	173	–	10	215	197	–	18	217	– 12,2	–	– 44,4	– 0,9
außerorts	9	–	1	12	18	–	1	19	x	–	–	– 36,8
Sonstiger Unfall	73	1	9	82	122	–	19	116	– 40,2	x	x	– 29,3
innerorts	72	–	9	81	122	–	19	116	– 41,0	–	x	– 30,2
außerorts	1	1	–	1	–	–	–	–	x	x	–	x
Insgesamt	706	1	79	796	1 039	2	146	1 063	– 32,1	x	– 45,9	– 25,1
innerorts	692	–	78	777	1 013	2	142	1 038	– 31,7	x	– 45,1	– 25,1
außerorts	14	1	1	19	26	–	4	25	– 46,2	x	x	– 24,0



#### 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Januar – März												
Fahrunfall	149	1	38	148	181	1	58	168	– 17,7	–	– 34,5	– 11,9
innerorts	135	–	36	133	165	1	50	157	– 18,2	x	– 28,0	– 15,3
außerorts	14	1	2	15	16	–	8	11	– 12,5	x	x	36,4
Abbiege-Unfall	468	1	44	539	637	1	83	695	– 26,5	–	– 47,0	– 22,4
innerorts	468	1	44	539	636	1	83	694	– 26,4	–	– 47,0	– 22,3
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	1	x	–	–	x
Einbiegen/Kreuzenunfall	450	–	49	511	522	–	61	563	– 13,8	–	– 19,7	– 9,2
innerorts	449	–	49	509	518	–	60	560	– 13,3	–	– 18,3	– 9,1
außerorts	1	–	–	2	4	–	1	3	x	–	x	x
Überschreitenunfall	236	4	64	195	334	5	105	260	– 29,3	x	– 39,0	– 25,0
innerorts	236	4	64	195	334	5	105	260	– 29,3	x	– 39,0	– 25,0
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	129	–	8	135	183	–	14	182	– 29,5	–	x	– 25,8
innerorts	129	–	8	135	183	–	14	182	– 29,5	–	x	– 25,8
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	432	–	26	522	594	–	43	694	– 27,3	–	– 39,5	– 24,8
innerorts	401	–	22	484	550	–	38	643	– 27,1	–	– 42,1	– 24,7
außerorts	31	–	4	38	44	–	5	51	– 29,5	–	x	– 25,5
Sonstiger Unfall	202	2	27	208	273	1	32	266	– 26,0	x	– 15,6	– 21,8
innerorts	200	1	26	207	270	1	32	262	– 25,9	–	– 18,8	– 21,0
außerorts	2	1	1	1	3	–	–	4	x	x	x	x
Insgesamt	2 066	8	256	2 258	2 724	8	396	2 828	– 24,2	–	– 35,4	– 20,2
innerorts	2 018	6	249	2 202	2 656	8	382	2 758	– 24,0	x	– 34,8	– 20,2
außerorts	48	2	7	56	68	–	14	70	– 29,4	x	x	– 20,0

## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012									
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht						
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht										
													Verletzte			Verletzte		
													Anzahl			%		
März																		
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	44	1	4	43	82	–	5	80	– 46,3	x	x	– 46,3						
innerorts	43	–	4	42	82	–	5	80	– 47,6	–	x	– 47,5						
außerorts	1	1	–	1	–	–	–	–	x	x	–	x						
vorausfährt oder wartet	172	–	9	218	201	–	10	230	– 14,4	–	x	– 5,2						
innerorts	166	–	9	210	189	–	10	216	– 12,2	–	x	– 2,8						
außerorts	6	–	–	8	12	–	–	14	x	–	–	x						
seitlich in gleicher Richtung fährt	31	–	3	35	44	–	8	45	– 29,5	–	x	– 22,2						
innerorts	28	–	3	31	39	–	7	41	– 28,2	–	x	– 24,4						
außerorts	3	–	–	4	5	–	1	4	x	–	x	–						
entgegenkommt	9	–	–	13	9	–	–	13	–	–	–	–						
innerorts	9	–	–	13	9	–	–	13	–	–	–	–						
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–						
einbiegt oder kreuzt	233	–	25	280	368	–	49	386	– 36,7	–	– 49,0	– 27,5						
innerorts	233	–	25	280	367	–	49	385	– 36,5	–	– 49,0	– 27,3						
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	1	x	–	–	x						
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	136	–	25	128	178	2	40	155	– 23,6	x	– 37,5	– 17,4						
innerorts	136	–	25	128	178	2	40	155	– 23,6	x	– 37,5	– 17,4						
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–						
Aufprall auf Hindernis	1	–	–	2	2	–	–	2	x	–	–	–						
innerorts	1	–	–	2	2	–	–	2	x	–	–	–						
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–						
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	15	–	2	15	8	–	6	3	x	–	x	x						
innerorts	14	–	2	13	7	–	5	3	x	–	x	x						
außerorts	1	–	–	2	1	–	1	–	–	–	x	x						
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	12	–	3	15	12	–	5	15	–	–	x	–						
innerorts	9	–	2	11	10	–	3	14	x	–	x	– 21,4						
außerorts	3	–	1	4	2	–	2	1	x	–	x	x						
Unfall anderer Art	53	–	8	47	135	–	23	134	– 60,7	–	x	– 64,9						
innerorts	53	–	8	47	130	–	23	129	– 59,2	–	x	– 63,6						
außerorts	–	–	–	–	5	–	–	5	x	–	–	x						
Insgesamt	706	1	79	796	1 039	2	146	1 063	– 32,1	x	– 45,9	– 25,1						
innerorts	692	–	78	777	1 013	2	142	1 038	– 31,7	x	– 45,1	– 25,1						
außerorts	14	1	1	19	26	–	4	25	– 46,2	x	x	– 24,0						

## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
	Anzahl									%		
Januar – März												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im												
ruhenden Verkehr steht	119	1	12	116	182	–	16	179	– 34,6	x	– 25,0	– 35,2
innerorts	118	–	12	115	182	–	16	179	– 35,2	–	– 25,0	– 35,8
außerorts	1	1	–	1	–	–	–	–	x	x	–	x
vorausfährt oder wartet	438	–	18	537	555	–	20	659	– 21,1	–	– 10,0	– 18,5
innerorts	413	–	15	506	521	–	18	615	– 20,7	–	– 16,7	– 17,7
außerorts	25	–	3	31	34	–	2	44	– 26,5	–	x	– 29,5
seitlich in gleicher												
Richtung fährt	67	–	7	71	115	–	13	118	– 41,7	–	x	– 39,8
innerorts	60	–	7	63	105	–	10	110	– 42,9	–	x	– 42,7
außerorts	7	–	–	8	10	–	3	8	x	–	x	–
entgegenkommt	17	1	6	22	32	–	9	53	– 46,9	x	x	– 58,5
innerorts	17	1	6	22	32	–	9	53	– 46,9	x	x	– 58,5
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	720	–	74	863	896	–	115	991	– 19,6	–	– 35,7	– 12,9
innerorts	719	–	74	861	893	–	114	989	– 19,5	–	– 35,1	– 12,9
außerorts	1	–	–	2	3	–	1	2	x	–	x	–
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	452	5	90	402	585	7	146	482	– 22,7	x	– 38,4	– 16,6
innerorts	452	5	90	402	585	7	146	482	– 22,7	x	– 38,4	– 16,6
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis	4	–	–	6	6	–	–	6	x	–	–	–
innerorts	4	–	–	6	6	–	–	6	x	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	49	1	12	55	43	1	21	32	14,0	–	– 42,9	71,9
innerorts	43	–	11	49	37	1	15	31	16,2	x	– 26,7	58,1
außerorts	6	1	1	6	6	–	6	1	–	x	–	x
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	38	–	12	39	41	–	13	41	– 7,3	–	– 7,7	– 4,9
innerorts	32	–	10	32	33	–	11	33	– 3,0	–	– 9,1	– 3,0
außerorts	6	–	2	7	8	–	2	8	x	–	–	x
Unfall anderer Art	162	–	25	147	269	–	43	267	– 39,8	–	– 41,9	– 44,9
innerorts	160	–	24	146	262	–	43	260	– 38,9	–	– 44,2	– 43,8
außerorts	2	–	1	1	7	–	–	7	x	–	x	x
Insgesamt	2 066	8	256	2 258	2 724	8	396	2 828	– 24,2	–	– 35,4	– 20,2
innerorts	2 018	6	249	2 202	2 656	8	382	2 758	– 24,0	x	– 34,8	– 20,2
außerorts	48	2	7	56	68	–	14	70	– 29,4	x	x	– 20,0

<sup>1</sup> Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

<sup>2</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

<sup>3</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach links

## 6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht	
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht					
													Verletzte
			Anzahl								%		
März													
Autobahnen	14	1	1	19	26	–	4	25	– 46,2	x	x	– 24,0	
Bundesstraßen	84	–	9	95	144	–	23	142	– 41,7	–	x	– 33,1	
innerorts	84	–	9	95	144	–	23	142	– 41,7	–	x	– 33,1	
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Andere Straßen	608	–	69	682	869	2	119	896	– 30,0	x	– 42,0	– 23,9	
innerorts	608	–	69	682	869	2	119	896	– 30,0	x	– 42,0	– 23,9	
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt	706	1	79	796	1 039	2	146	1 063	– 32,1	x	– 45,9	– 25,1	
innerorts	692	–	78	777	1 013	2	142	1 038	– 31,7	x	– 45,1	– 25,1	
außerorts	14	1	1	19	26	–	4	25	– 46,2	x	x	– 24,0	
Januar – März													
Autobahnen	48	2	7	56	68	–	14	70	– 29,4	x	x	– 20,0	
Bundesstraßen	265	1	38	288	376	1	53	380	– 29,5	–	– 28,3	– 24,2	
innerorts	265	1	38	288	376	1	53	380	– 29,5	–	– 28,3	– 24,2	
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Andere Straßen	1 753	5	211	1 914	2 280	7	329	2 378	– 23,1	x	– 35,9	– 19,5	
innerorts	1 753	5	211	1 914	2 280	7	329	2 378	– 23,1	x	– 35,9	– 19,5	
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt	2 066	8	256	2 258	2 724	8	396	2 828	– 24,2	–	– 35,4	– 20,2	
innerorts	2 018	6	249	2 202	2 656	8	382	2 758	– 24,0	x	– 34,8	– 20,2	
außerorts	48	2	7	56	68	–	14	70	– 29,4	x	x	– 20,0	

## 7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung <sup>1</sup>

Art der Verkehrsbeteiligung	2013					2012				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
März										
Unfälle insgesamt	706	1	79	796	95	1 039	2	146	1 063	78
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	39	–	12	30	1	178	1	39	158	3
Personenkraftwagen	629	1	67	713	91	842	–	103	863	75
Kraftomnibussen	26	–	3	47	1	42	–	7	64	1
Güterkraftfahrzeugen	89	1	3	114	10	121	1	13	140	15
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	63	1	1	87	6	72	–	7	83	12
3 501 – 7 500 kg	8	–	–	9	–	13	1	3	11	2
7 501 – 12 000 kg	3	–	1	3	–	7	–	–	10	1
12 001 und mehr kg	9	–	–	9	3	12	–	1	14	–
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	141	–	16	132	–	356	–	47	338	1
Fußgängern	146	–	25	141	1	192	2	42	174	–
Januar – März										
Unfälle insgesamt	2 066	8	256	2 258	260	2 724	8	396	2 828	271
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	99	–	24	82	2	270	1	53	247	5
Personenkraftwagen	1 834	7	214	2 023	255	2 315	3	310	2 434	262
Kraftomnibussen	68	1	7	103	3	101	1	17	139	4
Güterkraftfahrzeugen	252	1	24	299	30	324	2	44	348	45
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	176	1	13	218	17	214	–	25	240	37
3 501 – 7 500 kg	21	–	3	27	2	24	1	5	21	4
7 501 – 12 000 kg	9	–	4	10	1	15	–	2	16	1
12 001 und mehr kg	23	–	2	22	6	21	–	4	21	1
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	399	–	50	363	1	744	–	97	692	1
Fußgängern	477	5	90	436	2	609	7	151	514	–

<sup>1</sup> Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

## 8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	März		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – März		Zu- bzw. Abnah- me (–)	März		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – März		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2013	2012		2013	2012		2013	2012		2013	2012	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	–	–	–	–	–	5	9	x	10	18	– 44,4
Motorzweirädern mit												
amtl. Kennzeichen	–	–	–	–	–	–	7	27	x	13	30	– 56,7
Personenkraftwagen	–	–	–	2	1	x	25	24	4,2	89	98	– 9,2
Bussen	–	–	–	–	–	–	1	4	x	2	10	x
Güterkraftfahrzeugen	1	–	x	1	–	x	–	–	–	2	5	x
Landwirtschaftlichen												
Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	2	–	x	3	1	x
Kraftfahrzeugen zusammen	1	–	x	3	1	x	40	64	– 37,5	119	162	– 26,5
Fahrrädern	–	–	–	–	–	–	15	42	– 64,3	49	89	– 44,9
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	1	2	x	2	5	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	1	x	–	2	x
Fußgänger	–	2	x	5	7	x	24	39	– 38,5	88	143	– 38,5
darunter												
unter 15 Jahren	–	1	x	1	1	–	8	9	x	18	30	– 40,0
65 Jahre und mehr	–	–	–	1	4	x	2	13	x	12	34	– 64,7
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1	2	x	8	8	–	79	146	– 45,9	256	396	– 35,4
darunter												
unter 15 Jahren	–	1	x	1	1	–	9	12	x	22	38	– 42,1
65 Jahre und mehr	–	–	–	2	4	x	10	25	– 60,0	36	63	– 42,9

Leicht Verletzte						Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung
März		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (–)	März		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (–)	
2013	2012		2013	2012		2013	2012		2013	2012		
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	
10	53	– 81,1	39	102	– 61,8	15	62	– 75,8	49	120	– 59,2	Fahrer und Mitfahrer von
19	91	– 79,1	37	125	– 70,4	26	118	– 78,0	50	155	– 67,7	Mofas, Mopeds
452	399	13,3	1 277	1 324	– 3,5	477	423	12,8	1 368	1 423	– 3,9	Motorzweirädern mit
37	52	– 28,8	78	112	– 30,4	38	56	– 32,1	80	122	– 34,4	amtl. Kennzeichen
18	18	–	62	56	10,7	19	18	5,6	65	61	6,6	Personenkraftwagen
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Bussen
9	9	–	21	27	– 22,2	11	9	x	24	28	– 14,3	Güterkraftfahrzeugen
545	622	– 12,4	1 514	1 746	– 13,3	586	686	– 14,6	1 636	1 909	– 14,3	Landwirtschaftlichen
125	294	– 57,5	337	622	– 45,8	140	336	– 58,3	386	711	– 45,7	Zugmaschinen
1	21	x	15	40	– 62,5	2	23	x	17	45	– 62,2	übrigen Kraftfahrzeugen
2	5	x	14	11	27,3	2	6	x	14	13	7,7	Kraftfahrzeugen zusammen
124	139	– 10,8	392	440	– 10,9	148	180	– 17,8	485	590	– 17,8	Fahrrädern
31	28	10,7	74	74	–	39	38	2,6	93	105	– 11,4	darunter
9	29	x	48	79	– 39,2	11	42	– 73,8	61	117	– 47,9	unter 15 Jahren
–	3	x	1	9	x	–	3	x	1	9	x	65 Jahre und mehr
796	1 063	– 25,1	2 258	2 828	– 20,2	876	1 211	– 27,7	2 522	3 232	– 22,0	Andere Personen
64	68	– 5,9	150	189	– 20,6	73	81	– 9,9	173	228	– 24,1	Insgesamt
64	102	– 37,3	205	272	– 24,6	74	127	– 41,7	243	339	– 28,3	darunter
												unter 15 Jahren
												65 Jahre und mehr

## 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2013				2012				Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
						März						
Insgesamt	776	597	10	59	1 113	753	45	196	– 30,3	– 20,7	– 77,8	– 69,9
Verkehrstüchtigkeit	28	21	–	3	37	21	–	13	– 24,3	–	–	x
darunter												
Alkoholeinfluss	16	12	–	1	27	15	–	10	– 40,7	– 20,0	–	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	4	4	–	–	4	2	–	2	–	x	–	x
Straßenbenutzung	25	7	1	15	64	10	–	52	– 60,9	x	x	– 71,2
Geschwindigkeit	56	34	7	5	72	22	21	21	– 22,2	54,5	x	x
Abstand	176	145	1	3	218	154	13	15	– 19,3	– 5,8	x	x
Überholen	8	8	–	–	30	14	6	4	x	x	x	x
Vorbeifahren	1	–	–	–	2	2	–	–	x	x	–	–
Nebeneinanderfahren	27	21	–	–	47	36	–	2	– 42,6	– 41,7	–	x
Vorfahrt, Vorrang	114	98	–	7	132	102	2	17	– 13,6	– 3,9	x	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	175	136	1	17	330	249	3	50	– 47,0	– 45,4	x	– 66,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	108	86	–	4	115	90	–	17	– 6,1	– 4,4	–	x
darunter												
an Überwegen, Furten	39	32	–	2	30	26	–	2	30,0	23,1	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	21	17	–	–	31	28	–	–	– 32,3	– 39,3	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	2	–	–	2	2	1	–	1	–	x	–	x
Ladung, Besetzung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	35	24	–	3	33	24	–	4	6,1	–	–	x



## 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2013				2012				Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
						Januar – März						
Insgesamt	2 273	1 774	23	182	2 947	2 173	55	373	– 22,9	– 18,4	– 58,2	– 51,2
Verkehrstüchtigkeit	89	71	1	10	102	77	–	19	– 12,7	– 7,8	x	– 47,4
darunter												
Alkoholeinfluss	66	54	1	7	82	61	–	16	– 19,5	– 11,5	x	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	8	8	–	–	10	8	–	2	x	–	–	x
Straßenbenutzung	63	13	2	42	138	21	–	106	– 54,3	– 38,1	x	– 60,4
Geschwindigkeit	177	119	14	24	196	104	26	43	– 9,7	14,4	– 46,2	– 44,2
Abstand	472	400	3	8	598	470	16	27	– 21,1	– 14,9	x	x
Überholen	22	18	–	2	61	36	6	7	– 63,9	– 50,0	x	x
Vorbeifahren	4	3	–	–	7	6	–	1	x	x	–	x
Nebeneinanderfahren	61	45	1	2	111	80	–	3	– 45,0	– 43,8	x	x
Vorfahrt, Vorrang	346	298	–	13	396	321	3	37	– 12,6	– 7,2	x	– 64,9
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	524	402	1	57	710	562	4	81	– 26,2	– 28,5	x	– 29,6
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	381	300	1	14	467	379	–	32	– 18,4	– 20,8	x	– 56,3
darunter												
an Überwegen, Furten	132	102	–	6	159	137	–	5	– 17,0	– 25,5	–	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	55	50	–	–	82	71	–	–	– 32,9	– 29,6	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	4	–	–	4	9	1	–	7	x	x	–	x
Ladung, Besetzung	–	–	–	–	2	–	–	2	x	–	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	75	55	–	6	68	45	–	8	10,3	22,2	–	x

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2013					März 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
Getötete															
unter 15	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
21 - 25	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25 - 35	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 - 45	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 - 55	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	x	–	–	–	–
männlich	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	x	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
55 - 65	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
65 u. mehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	1	–	–	–	–	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x
männlich	1	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1	–	–	–	–	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x

Januar – März 2013					Januar – März 2012				Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von								
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl									%					

Getötete

1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	unter 15
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	–	x	männlich
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	–	x	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15 - 18
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	18 - 21
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–	–	21 - 25
–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	–	x	25 - 35
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	35 - 45
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
3	1	–	–	1	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–	x	45 - 55
3	1	–	–	1	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	–	–	–	1	2	–	–	–	2	x	–	–	–	–	x	55 - 65
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	–	x	männlich
1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	weiblich
2	1	–	–	1	4	–	–	–	4	x	x	–	–	–	x	65 u. mehr
1	1	–	–	–	3	–	–	–	3	x	x	–	–	–	x	männlich
1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	weiblich
8	2	–	–	5	8	1	–	–	7	–	x	–	–	–	x	Zusammen
5	2	–	–	2	6	1	–	–	5	x	x	–	–	–	x	männlich
3	–	–	–	3	2	–	–	–	2	x	–	–	–	–	x	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
8	2	–	–	5	8	1	–	–	7	–	x	–	–	–	x	<b>Insgesamt</b>

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2013					März 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
unter 15	9	–	–	1	8	12	–	–	2	9	x	–	–	x	x
männlich	4	–	–	1	3	7	–	–	–	7	x	–	–	x	x
weiblich	5	–	–	–	5	5	–	–	2	2	–	–	–	x	x
15 - 18	3	–	–	1	2	4	1	–	1	2	x	x	–	–	–
männlich	1	–	–	1	–	2	–	–	1	1	x	–	–	–	x
weiblich	2	–	–	–	2	2	1	–	–	1	–	x	–	–	x
18 - 21	4	2	–	2	–	11	2	6	1	2	x	–	x	x	x
männlich	3	1	–	2	–	8	1	6	–	1	x	–	x	x	x
weiblich	1	1	–	–	–	3	1	–	1	1	x	–	–	x	x
21 - 25	3	3	–	–	–	14	5	4	4	1	x	x	x	x	x
männlich	3	3	–	–	–	7	2	3	1	1	x	x	x	x	x
weiblich	–	–	–	–	–	7	3	1	3	–	x	x	x	x	–
25 - 35	19	9	3	2	4	28	2	7	11	4 – 32,1	x	x	x	x	–
männlich	8	2	3	1	1	21	–	5	10	3	x	x	x	x	x
weiblich	11	7	–	1	3	7	2	2	1	1	x	x	x	–	x
35 - 45	10	5	1	1	–	21	3	5	6	3 – 52,4	x	x	x	x	x
männlich	4	–	1	1	–	18	2	5	5	3	x	x	x	x	x
weiblich	6	5	–	–	–	3	1	–	1	–	x	x	–	x	–
45 - 55	10	1	2	3	2	19	4	4	7	2 – 47,4	x	x	x	x	–
männlich	5	–	1	2	1	12	2	3	4	1	x	x	x	x	–
weiblich	5	1	1	1	1	7	2	1	3	1	x	x	–	x	–
55 - 65	11	2	1	1	6	12	2	1	5	3 – 8,3	–	–	–	x	x
männlich	5	1	1	1	1	5	–	1	2	1	–	x	–	x	–
weiblich	6	1	–	–	5	7	2	–	3	2	x	x	–	x	x
65 u. mehr	10	3	–	4	2	25	5	–	5	13 – 60,0	x	–	–	x	x
männlich	5	1	–	3	–	13	4	–	3	5	x	x	–	–	x
weiblich	5	2	–	1	2	12	1	–	2	8	x	x	–	x	x
Zusammen	79	25	7	15	24	146	24	27	42	39 – 45,9	4,2	x	– 64,3	– 38,5	
männlich	38	8	6	12	6	93	11	23	26	23 – 59,1	x	x	– 53,8		x
weiblich	41	17	1	3	18	53	13	4	16	16 – 22,6	30,8	x	x		12,5
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	79	25	7	15	24	146	24	27	42	39 – 45,9	4,2	x	– 64,3	– 38,5	

Januar – März 2013					Januar – März 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
22	2	–	2	18	38	2	–	5	30	– 42,1	–	–	x	– 40,0	unter 15
12	–	–	2	10	25	–	–	3	22	– 52,0	–	–	x	– 54,5	männlich
10	2	–	–	8	13	2	–	2	8	– 23,1	–	–	x	–	weiblich
7	–	–	2	5	11	1	–	1	9	x	x	–	x	x	15 - 18
2	–	–	1	1	6	–	–	1	5	x	–	–	–	x	männlich
5	–	–	1	4	5	1	–	–	4	–	x	–	x	–	weiblich
12	6	–	3	3	21	7	6	3	4	– 42,9	x	x	–	x	18 - 21
7	3	–	3	1	15	5	6	2	2	x	x	x	x	x	männlich
5	3	–	–	2	6	2	–	1	2	x	x	–	x	–	weiblich
13	5	–	2	5	41	16	5	6	12	– 68,3	x	x	x	x	21 - 25
6	3	–	–	2	25	11	4	2	6	x	x	x	x	x	männlich
7	2	–	2	3	16	5	1	4	6	x	x	x	x	x	weiblich
56	25	5	7	15	73	20	7	25	12	– 23,3	25,0	x	x	25,0	25 - 35
28	10	5	4	6	46	9	5	17	7	– 39,1	x	–	x	x	männlich
28	15	–	3	9	27	11	2	8	5	3,7	36,4	x	x	x	weiblich
42	20	4	5	8	42	10	5	12	10	–	x	x	x	x	35 - 45
24	9	4	3	4	33	5	5	9	10	– 27,3	x	x	x	x	männlich
18	11	–	2	4	9	5	–	3	–	x	x	–	x	x	weiblich
35	10	3	11	7	62	19	6	13	17	– 43,5	– 47,4	x	– 15,4	x	45 - 55
18	5	2	6	3	35	9	4	9	6	– 48,6	x	x	x	x	männlich
17	5	1	5	4	27	10	2	4	11	– 37,0	x	x	x	x	weiblich
33	8	1	7	15	45	13	1	12	15	– 26,7	x	–	x	–	55 - 65
18	4	1	5	6	23	6	1	5	8	– 21,7	x	–	–	x	männlich
15	4	–	2	9	22	7	–	7	7	– 31,8	x	–	x	x	weiblich
36	13	–	10	12	63	10	–	12	34	– 42,9	30,0	–	– 16,7	– 64,7	65 u. mehr
18	6	–	5	6	29	7	–	6	14	– 37,9	x	–	x	x	männlich
18	7	–	5	6	34	3	–	6	20	– 47,1	x	–	x	x	weiblich
256	89	13	49	88	396	98	30	89	143	– 35,4	– 9,2	– 56,7	– 44,9	– 38,5	Zusammen
133	40	12	29	39	237	52	25	54	80	– 43,9	– 23,1	– 52,0	– 46,3	– 51,3	männlich
123	49	1	20	49	159	46	5	35	63	– 22,6	6,5	x	– 42,9	– 22,2	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
256	89	13	49	88	396	98	30	89	143	– 35,4	– 9,2	– 56,7	– 44,9	– 38,5	Insgesamt

# 10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2013					März 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
unter 15	64	20	–	1	31	68	16	–	21	28	– 5,9	25,0	–	x	10,7
männlich	37	12	–	–	20	42	9	–	17	13	– 11,9	x	–	x	53,8
weiblich	27	8	–	1	11	26	7	–	4	15	3,8	x	–	x	– 26,7
15 - 18	14	2	–	2	8	23	5	3	7	5	– 39,1	x	x	x	x
männlich	5	2	–	–	3	12	2	2	4	2	x	–	x	x	x
weiblich	9	–	–	2	5	11	3	1	3	3	x	x	x	x	x
18 - 21	35	21	2	3	7	36	13	6	8	5	– 2,8	61,5	x	x	x
männlich	15	10	1	1	2	22	7	6	5	2	– 31,8	x	x	x	–
weiblich	20	11	1	2	5	14	6	–	3	3	42,9	x	x	x	x
21 - 25	61	41	4	2	10	102	48	10	24	10	– 40,2	– 14,6	x	x	–
männlich	35	21	4	1	7	53	25	8	11	3	– 34,0	– 16,0	x	x	x
weiblich	26	20	–	1	3	49	23	2	13	7	– 46,9	– 13,0	x	x	x
25 - 35	170	104	4	29	20	190	68	19	65	11	– 10,5	52,9	x	– 55,4	81,8
männlich	91	48	3	19	11	102	34	14	34	6	– 10,8	41,2	x	– 44,1	x
weiblich	79	56	1	10	9	88	34	5	31	5	– 10,2	64,7	x	– 67,7	x
35 - 45	151	86	6	27	15	222	97	14	67	19	– 32,0	– 11,3	x	– 59,7	– 21,1
männlich	87	44	5	16	9	125	48	10	44	8	– 30,4	– 8,3	x	– 63,6	x
weiblich	64	42	1	11	6	97	49	4	23	11	– 34,0	– 14,3	x	– 52,2	x
45 - 55	144	86	1	34	11	212	78	27	49	23	– 32,1	10,3	x	– 30,6	– 52,2
männlich	84	44	1	24	4	117	34	25	31	10	– 28,2	29,4	x	– 22,6	x
weiblich	60	42	–	10	7	95	44	2	18	13	– 36,8	– 4,5	x	– 44,4	x
55 - 65	90	53	2	18	11	103	44	10	25	8	– 12,6	20,5	x	– 28,0	x
männlich	49	29	2	10	5	51	23	9	13	5	– 3,9	26,1	x	– 23,1	–
weiblich	41	24	–	8	6	52	21	1	12	3	– 21,2	14,3	x	x	x
65 u. mehr	64	39	–	8	9	102	30	2	26	29	– 37,3	30,0	x	x	x
männlich	37	24	–	4	3	54	15	1	21	13	– 31,5	60,0	x	x	x
weiblich	27	15	–	4	6	48	15	1	5	16	– 43,8	–	x	x	x
Zusammen	793	452	19	124	122	1 058	399	91	292	138	– 25,0	13,3	– 79,1	– 57,5	– 11,6
männlich	440	234	16	75	64	578	197	75	180	62	– 23,9	18,8	– 78,7	– 58,3	3,2
weiblich	353	218	3	49	58	480	202	16	112	76	– 26,5	7,9	x	– 56,3	– 23,7
o. Angabe	3	–	–	1	2	5	–	–	2	1	x	–	–	x	x
Insgesamt	796	452	19	125	124	1 063	399	91	294	139	– 25,1	13,3	– 79,1	– 57,5	– 10,8

Januar – März 2013					Januar – März 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
150	42	–	15	74	189	68	–	40	74	– 20,6	– 38,2	–	– 62,5	–	unter 15
84	22	–	7	47	110	35	–	27	42	– 23,6	– 37,1	–	x	11,9	männlich
66	20	–	8	27	79	33	–	13	32	– 16,5	– 39,4	–	x	– 15,6	weiblich
39	10	1	7	16	54	17	3	14	13	– 27,8	– 41,2	x	x	23,1	15 - 18
22	7	1	4	8	26	5	2	8	6	– 15,4	x	x	x	x	männlich
17	3	–	3	8	28	12	1	6	7	– 39,3	x	x	x	x	weiblich
96	61	2	7	21	112	61	7	16	17	– 14,3	–	x	x	23,5	18 - 21
45	31	1	2	8	60	30	7	11	7	– 25,0	3,3	x	x	x	männlich
51	30	1	5	13	52	31	–	5	10	– 1,9	– 3,2	x	–	30,0	weiblich
179	125	4	11	27	274	160	11	47	29	– 34,7	– 21,9	x	– 76,6	– 6,9	21 - 25
98	61	4	7	17	141	81	9	20	12	– 30,5	– 24,7	x	x	41,7	männlich
81	64	–	4	10	133	79	2	27	17	– 39,1	– 19,0	x	x	– 41,2	weiblich
490	319	5	67	58	572	297	24	128	56	– 14,3	7,4	x	– 47,7	3,6	25 - 35
252	159	3	38	23	307	148	18	71	23	– 17,9	7,4	x	– 46,5	–	männlich
238	160	2	29	35	265	149	6	57	33	– 10,2	7,4	x	– 49,1	6,1	weiblich
416	259	9	65	46	519	254	19	137	61	– 19,8	2,0	x	– 52,6	– 24,6	35 - 45
235	131	8	41	27	280	119	15	90	26	– 16,1	10,1	x	– 54,4	3,8	männlich
181	128	1	24	19	239	135	4	47	35	– 24,3	– 5,2	x	– 48,9	– 45,7	weiblich
425	237	8	90	52	543	245	43	112	69	– 21,7	– 3,3	x	– 19,6	– 24,6	45 - 55
240	121	6	63	17	283	103	38	65	33	– 15,2	17,5	x	– 3,1	– 48,5	männlich
185	116	2	27	35	260	142	5	47	36	– 28,8	– 18,3	x	– 42,6	– 2,8	weiblich
248	132	3	47	44	279	130	14	67	35	– 11,1	1,5	x	– 29,9	25,7	55 - 65
125	63	3	27	18	143	64	13	36	18	– 12,6	– 1,6	x	– 25,0	–	männlich
123	69	–	20	26	136	66	1	31	17	– 9,6	4,5	x	– 35,5	52,9	weiblich
205	90	5	27	48	272	92	4	59	79	– 24,6	– 2,2	x	– 54,2	– 39,2	65 u. mehr
98	50	5	16	15	141	47	3	42	35	– 30,5	6,4	x	– 61,9	– 57,1	männlich
107	40	–	11	33	131	45	1	17	44	– 18,3	– 11,1	x	– 35,3	– 25,0	weiblich
2 248	1 275	37	336	386	2 814	1 324	125	620	433	– 20,1	– 3,7	– 70,4	– 45,8	– 10,9	Zusammen
1 199	645	31	205	180	1 491	632	105	370	202	– 19,6	2,1	– 70,5	– 44,6	– 10,9	männlich
1 049	630	6	131	206	1 323	692	20	250	231	– 20,7	– 9,0	x	– 47,6	– 10,8	weiblich
10	2	–	1	6	14	–	–	2	7	– 28,6	x	–	x	x	o. Angabe
2 258	1 277	37	337	392	2 828	1 324	125	622	440	– 20,2	– 3,5	– 70,4	– 45,8	– 10,9	Insgesamt

# 10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	März 2013					März 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
unter 15	73	20	–	2	39	81	16	–	23	38	– 9,9	25,0	–	x	2,6
männlich	41	12	–	1	23	50	9	–	17	21	– 18,0	x	–	x	9,5
weiblich	32	8	–	1	16	31	7	–	6	17	3,2	x	–	x	– 5,9
15 - 18	17	2	–	3	10	27	6	3	8	7	– 37,0	x	x	x	x
männlich	6	2	–	1	3	14	2	2	5	3	x	–	x	x	–
weiblich	11	–	–	2	7	13	4	1	3	4	– 15,4	x	x	x	x
18 - 21	39	23	2	5	7	47	15	12	9	7	– 17,0	53,3	x	x	–
männlich	18	11	1	3	2	30	8	12	5	3	– 40,0	x	x	x	x
weiblich	21	12	1	2	5	17	7	–	4	4	23,5	x	x	x	x
21 - 25	64	44	4	2	10	116	53	14	28	11	– 44,8	– 17,0	x	x	– 9,1
männlich	38	24	4	1	7	60	27	11	12	4	– 36,7	– 11,1	x	x	x
weiblich	26	20	–	1	3	56	26	3	16	7	– 53,6	– 23,1	x	x	x
25 - 35	189	113	7	31	24	218	70	26	76	15	– 13,3	61,4	x	– 59,2	60,0
männlich	99	50	6	20	12	123	34	19	44	9	– 19,5	47,1	x	– 54,5	x
weiblich	90	63	1	11	12	95	36	7	32	6	– 5,3	75,0	x	– 65,6	x
35 - 45	161	91	7	28	15	243	100	19	73	22	– 33,7	– 9,0	x	– 61,6	– 31,8
männlich	91	44	6	17	9	143	50	15	49	11	– 36,4	– 12,0	x	– 65,3	x
weiblich	70	47	1	11	6	100	50	4	24	11	– 30,0	– 6,0	x	– 54,2	x
45 - 55	155	87	3	37	13	231	82	31	56	25	– 32,9	6,1	x	– 33,9	– 48,0
männlich	90	44	2	26	5	129	36	28	35	11	– 30,2	22,2	x	– 25,7	x
weiblich	65	43	1	11	8	102	46	3	21	14	– 36,3	– 6,5	x	– 47,6	x
55 - 65	101	55	3	19	17	116	46	11	30	12	– 12,9	19,6	x	– 36,7	41,7
männlich	54	30	3	11	6	56	23	10	15	6	– 3,6	30,4	x	– 26,7	–
weiblich	47	25	–	8	11	60	23	1	15	6	– 21,7	8,7	x	x	x
65 u. mehr	74	42	–	12	11	127	35	2	31	42	– 41,7	20,0	x	– 61,3	– 73,8
männlich	42	25	–	7	3	67	19	1	24	18	– 37,3	31,6	x	x	x
weiblich	32	17	–	5	8	60	16	1	7	24	– 46,7	6,3	x	x	x
Zusammen	873	477	26	139	146	1 206	423	118	334	179	– 27,6	12,8	– 78,0	– 58,4	– 18,4
männlich	479	242	22	87	70	672	208	98	206	86	– 28,7	16,3	– 77,6	– 57,8	– 18,6
weiblich	394	235	4	52	76	534	215	20	128	93	– 26,2	9,3	x	– 59,4	– 18,3
o. Angabe	3	–	–	1	2	5	–	–	2	1	x	–	–	x	x
Insgesamt	876	477	26	140	148	1 211	423	118	336	180	– 27,7	12,8	– 78,0	– 58,3	– 17,8



Januar – März 2013					Januar – März 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
173	44	–	17	93	228	70	–	45	105	– 24,1	– 37,1	–	– 62,2	– 11,4	unter 15
96	22	–	9	57	136	35	–	30	65	– 29,4	– 37,1	–	x	– 12,3	männlich
77	22	–	8	36	92	35	–	15	40	– 16,3	– 37,1	–	x	– 10,0	weiblich
46	10	1	9	21	65	18	3	15	22	– 29,2	– 44,4	x	x	– 4,5	15 - 18
24	7	1	5	9	32	5	2	9	11	– 25,0	x	x	x	x	männlich
22	3	–	4	12	33	13	1	6	11	– 33,3	x	x	x	9,1	weiblich
108	67	2	10	24	133	68	13	19	21	– 18,8	– 1,5	x	– 47,4	14,3	18 - 21
52	34	1	5	9	75	35	13	13	9	– 30,7	– 2,9	x	x	–	männlich
56	33	1	5	15	58	33	–	6	12	– 3,4	–	x	x	25,0	weiblich
192	130	4	13	32	316	177	16	53	41	– 39,2	– 26,6	x	– 75,5	– 22,0	21 - 25
104	64	4	7	19	167	93	13	22	18	– 37,7	– 31,2	x	x	5,6	männlich
88	66	–	6	13	149	84	3	31	23	– 40,9	– 21,4	x	x	– 43,5	weiblich
547	344	10	74	74	645	317	31	153	68	– 15,2	8,5	– 67,7	– 51,6	8,8	25 - 35
281	169	8	42	30	353	157	23	88	30	– 20,4	7,6	x	– 52,3	–	männlich
266	175	2	32	44	292	160	8	65	38	– 8,9	9,4	x	– 50,8	15,8	weiblich
458	279	13	70	54	561	264	24	149	71	– 18,4	5,7	– 45,8	– 53,0	– 23,9	35 - 45
259	140	12	44	31	313	124	20	99	36	– 17,3	12,9	– 40,0	– 55,6	– 13,9	männlich
199	139	1	26	23	248	140	4	50	35	– 19,8	– 0,7	x	– 48,0	– 34,3	weiblich
463	248	11	101	60	605	264	49	125	86	– 23,5	– 6,1	– 77,6	– 19,2	– 30,2	45 - 55
261	127	8	69	21	318	112	42	74	39	– 17,9	13,4	x	– 6,8	– 46,2	männlich
202	121	3	32	39	287	152	7	51	47	– 29,6	– 20,4	x	– 37,3	– 17,0	weiblich
282	140	4	54	60	326	143	15	79	52	– 13,5	– 2,1	x	– 31,6	15,4	55 - 65
143	67	4	32	24	167	70	14	41	27	– 14,4	– 4,3	x	– 22,0	– 11,1	männlich
139	73	–	22	36	159	73	1	38	25	– 12,6	–	x	– 42,1	44,0	weiblich
243	104	5	37	61	339	102	4	71	117	– 28,3	2,0	x	– 47,9	– 47,9	65 u. mehr
117	57	5	21	21	173	54	3	48	52	– 32,4	5,6	x	– 56,3	– 59,6	männlich
126	47	–	16	40	166	48	1	23	65	– 24,1	– 2,1	x	– 30,4	– 38,5	weiblich
2 512	1 366	50	385	479	3 218	1 423	155	709	583	– 21,9	– 4,0	– 67,7	– 45,7	– 17,8	Zusammen
1 337	687	43	234	221	1 734	685	130	424	287	– 22,9	0,3	– 66,9	– 44,8	– 23,0	männlich
1 175	679	7	151	258	1 484	738	25	285	296	– 20,8	– 8,0	x	– 47,0	– 12,8	weiblich
10	2	–	1	6	14	–	–	2	7	– 28,6	x	–	x	x	o. Angabe
2 522	1 368	50	386	485	3 232	1 423	155	711	590	– 22,0	– 3,9	– 67,7	– 45,7	– 17,8	Insgesamt

## 11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1993 bis 2013

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne <sup>1</sup>	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel <sup>2</sup>					
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809		138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2005	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749
2006	119 512	13 988	105 524	1 204	1 028	103 292	16 757	74	16 683	1 862
2007	124 085	14 511	109 574	1 233	1 024	107 317	17 306	56	17 250	1 845
2008	123 592	14 897	108 695	1 205	978	106 512	17 685	55	17 630	1 814
2009	124 674	13 728	110 946	1 104	910	108 932	16 210	48	16 162	1 730
2010	130 038	12 561	117 477	1 043	830	115 604	14 801	44	14 757	1 688
2011	130 010	14 288	115 722	1 088	772	113 862	16 933	54	16 879	1 984
2012	130 782	14 266	116 516	1 036	815	114 665	16 895	42	16 853	2 049
2012 Januar	10 487	925	9 562	95	68	9 399	1106	1	1105	140
Februar	10 255	760	9 495	98	62	9 335	915	5	910	110
März	10 907	1 039	9 868	78	67	9 723	1 211	2	1 209	146
April	9 881	1 104	8 777	95	53	8 629	1 306	3	1 303	183
Mai	11 386	1 559	9 827	79	64	9 684	1 845	7	1 838	193
Juni	10 868	1 397	9 471	96	57	9 318	1 634	2	1 632	201
Juli	9 722	1 224	8 498	80	68	8 350	1 460	5	1 455	189
August	11 706	1 573	10 133	84	75	9 974	1 845	1	1 844	211
September	11 205	1 470	9 735	87	94	9 554	1 729	6	1 723	207
Oktober	12 090	1 359	10 731	79	54	10 598	1 597	4	1 593	208
November	11 753	1 145	10 608	87	83	10 438	1 361	5	1 356	167
Dezember	10 522	711	9 811	78	70	9 663	886	1	885	94
2013 Januar	9 432	744	8 688	80	66	8 542	887	4	883	100
Februar	8 650	616	8 034	85	66	7 883	759	3	756	77
März	10 334	706	9 628	95	64	9 469	876	1	875	79
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

#### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23  
Tel. 0331 8173 - 1232  
Fax 030 9028 - 4040  
[verkehr@statistik-bbb.de](mailto:verkehr@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Brandenburg H 11 – m

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg  
Ausgabe 4 2011

- Verkehrsunfallgeschehen 2010 in Berlin und im Land Brandenburg

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg  
Ausgabe 5 2012

- Kinderunfälle im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011
- Unfälle von Senioren im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011